

ANWURF

Ausgabe 3 - 2023 / 2024

Spannung - Emotionen & Leidenschaft

In dieser Ausgabe



TSV WEDDINGSTEDT
ENDLICH WIEDER HEIMSPIEL
IN UNSEREM WOHNZIMMER

EXTRA

DIESE WOCHE

NEUZUGANG - SEITE 3
INTERVIEW - SEITE 18

GUT ZU WISSEN

NACHBERICHTE - SEITE 10 +12
1. DAMEN AKTUELL - SEITE 16 + 17

HEINO'S SIEBENMETER - SEITE 8

INTERVIEW
LUIS MANKE - SEITE 18

DER GEGNER



HG OKT



ENDLICH WIEDER HEIMSPIEL!!!!

TSV WEDDINGSTEDT VS. HG OWSCHLAG-KROPP-TETENHUSEN

DIE GUTE AUSWÄRTSSERIE GIBT UNS
SELBSTVERTRAUEN FÜR DAS HEUTIGE
HEIMSPIEL - WIR WOLLEN MIT GUTER
LEISTUNG WEITER OBEN MITSPIELEN!!!

ECHT KULT



WULFF 

KOMFORTMATRATZEN

Alles unser Wissen für Ihren Schlaf

AKTION
04.-18.11.2023

Bis zu **30%**
auf ausgewählte Winterdecken*

*Aktion gilt ausschließlich vom 04.-18.11.2023 für ausgewählte Winterbettdecken. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

HOCHWERTIGE AUSWAHL

UNSERE BESTEN WINTER-BETTDECKEN

FÜR BESTES SCHLAFKLIMA

Daunendecke Diamant ①
Bielefelder Bettfedern-Manufaktur
Wärmeklasse 4
135 x 200 cm – bisher 770,-
jetzt nur **539,-**


Bielefelder Manufaktur Daune
seit 1926



Moin, Moin & Herzlich **Wi**LLKOMMEN



WIR BEGRÜSSEN UNSEREN NEUZUGANG LUIS MANKE

Wir können einen wichtigen Neuzugang präsentieren. Ab sofort wird uns Luis Manke unterstützen. Luis kommt vom HV Lüneburg und ist 23 Jahre jung. Er ist das fehlende Puzzleteil für unseren Kader. Nun können wir endlich einen Linkshänder im Rückraum begrüßen. Schon nach dem ersten Gespräch war uns sofort klar, dass er mit seiner sympathischen Art perfekt ins Team passt. Luis hat zuvor in Lüneburg studiert und ist aufgrund seines Masters in Heide gelandet.

Den Kontakt stellte Lukas Hilberink her, da er Luis noch aus gemeinsamer Zeit beim AMTV Hamburg kennt. Aufgrund einer fehlenden Spielberechtigung hat Luis leider erst zum Auswärtsspiel in Oeversee seinen Einstand gegeben.



INTERVIEW MIT LUIS AUF SEITE 18



SAISONSTART 2023/2024

Die guten Ergebnisse aus den
Auswärtsspielen geben uns
Selbstvertrauen...

Grußwort
Michael Gerstenberg



Liebe Zuschauer, Moin Fans,

wir begrüßen Euch und unsere Gäste hiermit recht herzlich zum SH-Liga-Heimspiel gegen die HSG OKT. Nach 4 Auswärtsspielen in Folge können wir endlich wieder in heimischer Halle auftreten...

Wir sind mit 5:3 Punkten aus diesen Spielen rausgegangen und peilen somit die anvisierte Tabellenspitze an.

Gerade das Spiel in Sieverstedt konnte unsere Qualität zeigen. Daran wollen wir heute anknüpfen und die HG OKT besiegen. Wir reisten auch aus Ratzeburg mit einem Sieg nach Hause, wir sind also voller Selbstvertrauen.

Mit vollem Kader und Eurer lautstarken Unterstützung sollte das möglich sein...

MIT SPORTLICHEN GRÜßEN!

Michael Gerstenberg
Team-Manager 1. Herren

1. HERREN MANNSCHAFTSKADER Handball SH-Liga 2023/2024



98 Mathis Rathjens
TW



16 Lukas Hilberink
TW



13 Pascal Fisahn
RM / LA



20 Luka Schmidtke
RL / LA



24 Lasse-Finn
Schmidtke
LA



23 Lasse Rathjens
RM / RL



15 Marco Schulz
KM / RL



XX Wilhelm
Wartenberg
TBC



25 Thore Jess
RA



05 Sören Schacht
RL / KM



06 Veith Steinberg
KM / RL



04 Marvin Hölck
KM



28 Niklas Schacht
LA



10 Magnus Neve
KM



24 Emil Wartenberg
RM



85 Luis Manke
RL



bt Julius Buldmann
Betreuer



ph Kristina von Hemm
Physio



tt Nils Wartenberg
Torwarttrainer



tr Robin Schröder
Athletik



tr Thorsten Schella
Trainer



tr Tim Boldt
Co-Trainer



Der Gegner HG OKT

Wir freuen uns auf das dritte Heimspiel in der Schleswig-Holstein Liga 2023/2024 und begrüßen die HG Owschlag-Kropp-Tetenhusen in unserem heimischen Wohnzimmer. Aktuell mit fünf Niederlagen und 152:175 Toren auf dem letzten Tabellenplatz 14 der Liga.



Der Kader

Nr.	Name
1	Jonas Haack
2	Niklaas Seehase
4	Thorsten Hartwig
6	Julian Sievertsen
7	Niels Matthies
8	Henrik Koberg
12	Sebastian Piethe
15	Mirko Nimz
17	Rune Carstensen
18	Roman Rammner
20	Jonas Jacobs
21	Tom Ehrich
22	Johannes Wommelsdorf
64	Rasmus Heldt
A	N.N. N.N.
B	N.N. N.N.
C	N.N. N.N.
D	N.N. N.N.

»»»»»»»»»» RECHTSANWÄLTE & NOTAR ««««««««««

WESTKÜSTENKANZLEI

BÜSUMER STR. 2
25746 HEIDE



WWW.WESTKUESTENKANZLEI.DE

TEL.: 0481 61027



Heino's Siebenmeter



Die Auswärtsserie von 4 Spielen ist beendet und wir haben endlich wieder ein Heimspiel in unserem Wohnzimmer.

Mit aktuell 9:3 Punkten sind wir nach Minuspunkten und Torverhältnis sogar auf dem zweiten Platz. Die SH-Liga ist gerade in dieser Saison sehr ausgeglichen was man auch daran sieht das z.B. Treija Jübeck schon sein zweites Spiel verloren hat – gegen den starken Aufsteiger Holsteinische Schweiz.

Das wir dort vor ein paar Wochen knapp verloren haben war also kein echter Ausrutscher. Zudem sind wir bislang die einzige Mannschaft die Tabellenführer Sieverstedt einen Punkt abnehmen konnte. Die letzten beiden Siege waren eine Frage des Willens und der Moral Widerständen Stand zu halten.

Gegen den nicht schlechten Aufsteiger Översee mit Ex

Spielertrainer Nico Richter setzte man sich nach der Halbzeit Schritt für Schritt ab der 40 Minute ab. Dabei konnte Marco Schulz erst in der zweiten Halbzeit mitwirken und machte die „Mitte“ mit Abwehrschlachtschiff Sören Schacht „dicht“.

Und bei den Tills Löwen musste man nicht nur gegen einen unbequemen Gegner bestehen sondern auch ohne „Harz“ klarkommen. Mit einer bärenstarken Abwehrleitung und TOP Torhüter Lukas Hilberink bestand man auch diesen Willenstest ohne Bimmi und Pascal Fisahn, bei dem in der ersten Halbzeit die Kniescheibe rausprang. Hoffen wir hier auf schnelle Genesung.

Letzte Saison verlor man noch bei den „Löwen“. Überragend auch in den letzten zwei Spielen Thore Jess mit 20 Treffern.

Somit kann man den Saisonstart als gelungen bezeichnen. Nun geht es heute gegen den Tabellenletzten HG OKT - klare Sache sollte man meinen.

Doch in dieser ausgeglichenen Liga gibt es keine leichten Gegner. Somit müssen wir auch heute alles reinwerfen und müssen sofort da sein, von Anfang an konzentriert zu Werke

gehen. Dann bin ich mir sicher dass wir den nächsten Sieg einfahren können und oben dran bleiben.

Let's Go TSV Weddingstedt

Euer Hallensprecher
Heino Wulff



Einfacher. Schneller. Gewohnt sicher.



Jetzt unsere
Banking App
downloaden



**VR Bank
Westküste**



Laden im
App Store



JETZT BEI
Google Play

Blanko-Darlehen
bis zu
**50.000 €*
einfach und schnell**



Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen

SONNENSCHHEIN- FINANZIERER

Nachhaltigkeit statt Energiefresser:
jetzt modernisieren!



Ihr Bezirksleiter
Florian Lübke
Heider Str. 20a
25785 Nordhastedt
Tel. 01522 2687035
florian.luebke@
schwaebisch-hall.de

Jede Finanzierung ist einzigartig.

Die Heimatexperten in Ihrer Bank vor Ort oder bei Schwäbisch Hall beraten Sie zu Fördermöglichkeiten und erstellen für Sie ein individuelles Finanzierungskonzept ganz nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen.

*Mit FuchsKonstant 10, 15, 20 oder Bauspardarlehen. Bei Berechtigung. Es gelten weitere Voraussetzungen.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

// SCHÖNER HAIMSIEG ZUM
SAISONAUFTAKT... //

ÜBERZEUGENDER SAISONSTART

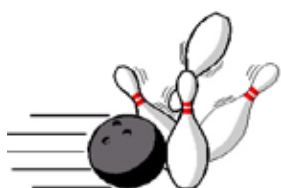
HSG TILLS LÖWEN 08 - TSV WEDDINGSTEDT 22:26 (13:11)

Puuuuh... das war ein hartes Stück Arbeit auf einem Sonntagabend in Ratzeburg. Die Erleichterung im Bus war förmlich zu spüren nachdem wir bei diesem schwierigen Auswärtsspiel nochmal den Kopf aus der Schlinge gezogen haben. Die Voraussetzungen waren nämlich nicht die Besten. Bimmy fehlte aufgrund von Krankheit, Marv war aufgrund von Knieproblemen angeschlagen, setzte sich aber im Notfall mit auf die Bank. Gleiches galt für Lasse, der mit seinem Fingerbruch immerhin als Option in der Abwehr dabei war. Dazu kam natürlich das Backe-Verbot in der Ratzeburger Sporthalle, womit die Gastgeber selbst allerdings ebenso wenig klarkamen wie wir. So fair muss man sein.

Die Partie begann dementsprechend sehr fahrig, Bälle wurden auf beiden Seiten weggeworfen – man musste sich erstmal an das glitschige Spielgerät gewöhnen... Wir führten nach 10 Minuten mit 4:6, allerdings glichen die Löwen schnell wieder aus, sodass nach 14 Minuten ein 7:7 auf der Anzeigetafel stand. Wir kamen gerade auf den Halbseiten nicht so richtig in die Zweikämpfe und auch den Kreisläufer der Gäste hatten wir nicht so richtig im Griff. Im Angriff nahmen wir zu viele Würfe aus dem Rückraum und die technischen Fehler wurden ja bereits angesprochen... Es hätte in der Folge allerdings noch deutlich schlimmer für uns werden können, denn in der 17. Spielminute sah Thore eine 4-minütige Zeitstrafe nach einer fragwürdigen Schiedsrichterentscheidung. Sören saß zu dem Zeitpunkt auch mit einer Zeitstrafe auf der Bank, sodass wir nur noch zu viert auf der Platte standen. Wir konnten uns bei einem sehr gut aufgelegten Lukas im Tor bedanken, dass wir aus dieser Phase nur mit einem 0:1 herausgingen. Starke Partie, Luki! Als wir wieder voll waren, konnte Pasi direkt den Ausgleich zum 8:8 erzielen. Leider wurde dieser Treffer aber teuer bezahlt. Pasi sprang die Kniescheibe bei der Aktion kurz raus und wieder rein, sodass er danach starke Schmerzen hatte und nicht weitermachen konnte. Das tut natürlich richtig weh. Wir hoffen, dass es nicht allzu schlimm ist und du so schnell wie möglich wieder auf der Platte stehen kannst, Pasi! Leider bekamen wir bis zur Halbzeit noch ein paar merkwürdige Pfiffe und kurz vor der Halbzeit noch 2 unnötige Gegentreffer, sodass wir mit einem 13:11 Rückstand in die Pause gingen. In der zweiten Halbzeit ging es die ersten 10 Minute unverändert weiter – im Angriff fehlte uns etwas die Kreativität und in der Abwehr war noch nicht der gewünschte Zugriff da (16:14 nach 40 Minuten). Zum Glück schafften wir es von dort an die Angriffsbemühungen der Gastgeber deutlich besser zu kontrollieren. Wir bekamen bis zur 48. Minute keinen Gegentreffer und konnten selbst 4 Treffer durch Thore und Veith erzielen, die in der zweiten Halbzeit beide ein richtig starkes Spiel machten. Somit führten wir plötzlich mit 16:18. Ein Angriff-Abwehr Wechsel zwischen Luka und Lasse brachte Luka die nötige Kraft im Angriff, sodass er in der Folge richtig gute Entscheidungen traf und das Angriffsspiel sehr gut lenkte.



Als Niklas, der für den erkrankten Bimmy einsprang und 60 Minuten durchspielte und in der Crunchtime richtig ablieferte, nach 52 Minuten zum 17:21 traf war für viele schon ein großer Teil zum Sieg getan. Man muss dazu sagen, dass das Schiedsrichtergespann im zweiten Durchgang auch einige fragwürdige Entscheidungen gegen die Gastgeber traf. Das spielte uns natürlich auch in die Karten. Beide Teams waren sich nach Schlusspfiff einig, dass es sicher schon bessere Leistungen der Unparteiischen gegeben hat. Aber jeder macht Fehler und zumindest war es am Ende aus unserer Sicht nicht partiell, sondern auf beiden Seiten ausgeglichen. Die Gastgeber steckten allerdings nicht auf und kamen wieder auf zwei Treffer heran (20:22 nach 54 und 21:23 nach 57 Minuten). Spätestens nach dem Treffer von Veith in der 59. Minute zum 22:25 gegen eine offensive Manndeckung (das haben wir auch schon schlechter von uns gesehen) war die Messe gelesen. Am Ende gewinnen wir ein wirklich schwieriges Auswärtsspiel am Sonntag um 17 Uhr in Ratzeburg ohne Backe mit 22:26. Letztes Jahr haben wir dieses Spiel noch verloren. Also sind wir alles in allem sehr zufrieden mit den 2 Punkten.



BOWLING-
und
KEGELBAHNEN

Bowlingcenter Heide

Ziegelhofweg 2
25746 Heide

Tel.: 0481-78 76 579

Besuchen Sie uns einfach mal im Internet !
www.bowling-heide.de



**Spaß am Spiel
ist einfach.**

**Wenn man einen regionalen
Sportförderer an seiner Seite hat.**

**Ihr Anliegen ist uns wichtig.
Sie erreichen uns:**

☎ 04331 595 - 0

✉ service@spk-mittelholstein.de

☎ +49 4331 5950

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Mittelholstein AG**



PRODUKTIONSMITARBEITER/IN (m/w/d)

Einfach scannen und sofort bewerben:



SCHLESWIG-HOLSTEIN LIGA 2023/2024

Diese Saison wird sicherlich noch spannender als die Letztjährige - es wird an der Spitze deutlich enger werden. Etablierte Mannschaften, wie z.B. Tills Löwen, Bordesholm/Brügge, MTV Herzhorn und Treia Jübek werden oben mitspielen. Hinzu kommen mit Jarplund/Weding/Oeversee und der Holsteinischen Schweiz starke Aufsteiger in die Liga. Die Absteiger aus Sieverstedt und Tarp nicht zu vergessen.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!

DIE TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSV Sieverstedt	7	6	1	0	226:186	13:1
2	HSG Holsteinische Schweiz	7	5	1	1	203:190	11:3
3	TSV Altenholz 2	7	5	0	2	224:209	10:4
4	TSV Weddingstedt	6	4	1	1	166:148	9:3
5	TSV Mildstedt	7	4	0	3	211:207	8:6
6	SG Bordesholm/Brügge	7	3	2	2	220:222	8:6
7	HC Treia/Jübek	6	3	1	2	213:188	7:5
8	SG Oeversee/Jarplund-Weding	7	3	0	4	184:204	6:8
9	MTV Herzhorn	5	2	0	3	148:141	4:6
10	HSG Horst/Kiebitzreihe	6	2	0	4	174:182	4:8
	HSG Tarp/Wanderup	6	2	0	4	172:187	4:8
12	HSG Tills Löwen 08	5	1	0	4	119:141	2:8
13	Bredstedter TSV	7	1	0	6	181:213	2:12
14	HG Owschlag-Kropp-Tetenhusen	5	0	0	5	152:175	0:10

Diese Tabelle wurde nach dem direkten Vergleich berechnet.
Fehlt bei einer Mannschaft die Platzierungsziffer, so ist sie mit der/den vorderen Mannschaften auf dem gleichen Platz.

DER SPIELTAG

Sa, 11.11.23, 14:00h	141403	MTV Herzhorn	TSV Altenholz 2	:	 
So, 19.11.23, 17:00h	140755	TSV Altenholz 2	TSV Weddingst.	:	
So, 26.11.23, 17:00h	141146	HSG Tills Löw.	TSV Altenholz 2	:	

NACHBERICHT

SG OEERVERSEE/JARPLUND-WEDING - TSV WEDDINGSTEDT 26:31 (15:15)

Dieses Spiel stand natürlich unter besonderen Voraussetzungen, weil es gegen unseren langjährigen Trainer und Weggefährten Nico Richter ging, der auch zu vielen aus der Mannschaft noch einen guten Kontakt hat. Dazu kennt Nico unser Spiel und jeden einzelnen Spieler logischerweise aus dem Effeff.

Luka und Marv gingen angeschlagen ins Spiel und Lasse fiel mit einem Fingerbruch aus, ansonsten waren alle Mann an Board. Obwohl – Marco kam erst in der 20. Minute dazu – direkt von einem beruflichen Trip in die Niederlande. Wir kamen gut ins Spiel und führten relativ schnell mit 2:4, leider ließen wir in der Folge jegliche Bereitschaft in der Deckung vermissen.

Die Abwehrarbeit zeichnet uns eigentlich aus, allerdings konnten wir den Angriff der Gastgeber aufgrund fehlender Aggressivität in den Zweikämpfen in der ersten Halbzeit nie so richtig vor ernsthafte Probleme stellen. So kam es, dass die Gastgeber sich eine Führung herauspielen konnten (8:6 nach 12 Minuten). Das hatten wir uns natürlich ganz anders vorgestellt...

Bis zur Pause kamen wir dann wieder auf ein Unentschieden heran, da wir uns im Angriff etwas fingen und dementsprechend einfache Tore erzielen konnten. In der Abwehr waren wir allerdings bis zur Halbzeit nie so richtig da. Marco kam in der 25. Minute rein und wollte direkt ein Zeichen setzen, wodurch er sofort mit 2 Minuten wieder auf die Bank geschickt wurde.

Wir hatten sogar noch Glück, dass wir mit einem Unentschieden in die Pause gingen. Luka – der sich trotz Fußschmerzen durchbiss – erzielte den 15:15 Ausgleich und die Gastgeber verwarfen mit dem Pausenpfiff noch einen Siebenmeter.

Für den zweiten Durchgang war klar – es muss eine Leistungssteigerung her. Die ersten 5 Minuten klappte das noch nicht so gut (19:18). Es ging eigentlich genau so weiter wie in der ersten Halbzeit. Beide Mannschaften warfen Tor um Tor, auch Nico konnte sich mit 3 Treffern in die Liste eintragen. Der alte Mann hat noch nicht alles verlernt... :-)

Ab der 35. Minute fingen wir nun aber an Abwehr zu spielen und hatten mit Maddi im Tor auch wichtige Paraden, die Oeversee den Zahn zogen. Über unser Tempospiel aus erster und zweiter Welle konnten wir vor allem in Persona Thore Jeß schnelle Tore erzielen. Thore machte 6 in a row und brachte uns somit nach 46 Minuten mit 21:24 in Front. Das war stark – natürlich bedingt durch die viel bessere Abwehrleistung.

Eine Auszeit von Oeversee sollte auch nicht den erhofften Umschwung bringen. Bimmy, Luka und wieder zweimal Thore sorgten für das vorentscheidende 21:28. Wie ließen also in 15 Minuten lediglich 2 Tore zu – das war schon stark. Leider spielten wir das Spiel die letzten 5 Minuten nicht sauber zu Ende, sodass Oeversee nochmal auf 26:30 verkürzen konnte. Luka nach starker Leistung den Schlusspunkt zum 26:31 Auswärtssieg.

Mathis Rathjens, Lukas Hilberink – Thore Jeß (11/3), Luka Schmidtke (9), Lasse-Finn Schmidtke (6/1), Pascal Flsahn (3), Veith Steinberg (2), Sören Schacht, Marvin Hölk, Marco Schulz, Niklas Schacht, Luis Manke, Willem Wartenberg.

FOTOS SPIEL GEGEN DIE HSG HOLSTEINISCHE SCHWEIZ



Dithmarscher

Puppenbühne

Es ist ein Spaß
für Gross und

KLEIN....
KASPERLE UND DIE
Dithmarscher
Puppenbühne
LADEN ALLE
herzlich ein....

Freitag, 01. Dezember 2023 um 17 Uhr
Kirchspielkrug in Weddingstedt

Im Anschluss wird es eine Überraschung für die Kinder geben

Eintritt:

Kinder: 3 Euro
Erwachsene: frei

Veranstalter: TSV Weddingstedt

- eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich -



WIR BRAUCHEN DICH!!!

ANGESPROCHEN SIND:

- > Alle Vereinsmitglieder & Nichtmitglieder
- > Jugendliche ab 14 Jahren
- > Eltern, Großeltern, Geschwister...

DU MÖCHTEST:

- > Dich im Sport ehrenamtlich engagieren
- > Deine Ideen einbringen und selbst umsetzen
- > Unsere Veranstaltungen & Aktivitäten unterstützen:
Z.B. als Kameramann oder als Trainer oder als Betreuer...

DANN MELDE DICH BEI UNS!!!



Michael Gerstenberg
T: 0152 - 553 564 96



Stellvertreter: Heino Wulff
T: 0172 - 926 30 40

AUS WEDDINGSTEDT DER TSV

WWW.TSV-HANDBALL.COM



Logenplatz.

BIER
BEWUSST
GENIESSEN.

DIE DEUTSCHEN BRAUER.

Dithmarscher

... frisch von der Küste!



dithmarscher.de



TSV WEDDINGSTEDT 1. DAMEN

NACHBERICHT: TSV Weddingstedt – HC Treia / Jübek 2
Ergebnis: 36:17 (22:8)

Nur zu Beginn der Begegnung konnten unsere Gäste aus Treia das Spiel offen gestalten. In der 8. Minute lagen sie sogar mit 5:6 in Front! Danach begannen allerdings die Nina Peetz „Gedächtnisminuten“. Bis zur 25. Min. konnten unsere Gegnerinnen keine Treffer erzielen, wobei Nina sogar noch einen Strafwurf an den Pfosten gucken konnte und zwei weitere entschärfte!! Dreizehn Tore in Folge brachten uns schon entscheidend in Führung (18:6). Zur Halbzeit war die berühmte Messe gelesen.

In der zweiten Halbzeit war dann doch deutlich die Spannung raus. Wir streuten jetzt einige technische Fehler zu viel ein und ließen gerade zu Beginn der zweiten Spielhälfte einige gute Gelegenheiten aus. Nachdem 29:11 (40.Min.) konnten oder wollten???? wir nicht den 30. Treffer erzielen. Gleich drei Strafwürfe ließen wir hier liegen! Anika Ringlstetter erbarmte sich schließlich nach zehn (für uns) torlosen Minuten und erzielte das umjubelte Tor (50.Min.)

Böse Zungen auf der Tribüne vermuteten, dass der obligatorische Kasten „Kakao“ (oder war es sogar Bier? wie auch immer) den man für den Torerfolg zum 30. Tor büßen muss die Kolleginnen den Arm beim Torwurf schwer werden ließ. Die Partie trudelte dann die letzten Minuten aus, wobei man auch den Damen aus Treia und Jübek Respekt zollen muss die bis zum Schluss nie aufsteckten.

Bei uns ragten aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung neben unseren obligatorischen „Rothis“ natürlich Nina Peetz im Tor heraus. Weiterhin fiel auch Anika Ringlstetter in Angriff und Abwehr positiv auf.

Peetz, Rehn – Nicole Rothländer (10/1), Yvonne Rothländer (8), Papenfuß (5/4), Ringlstetter (4), Moldenhauer (3), Merle Noreiks (3), Ewers (2), Dohrn (1), Finja Noreiks, Eckermann, Neumann.

MIT SPORTLICHEN GRÜßEN!

Nils Heiden

NACHBERICHT: TSV Mildsetdt - TSV Weddingstedt **Ergebnis: 20:23 12:10)**

Wenigstens Punkte mitgenommen. Oha, gerade die erste Halbzeit war nichts für Handballästheten. Viele technische Fehler prägten gerade die erste Spielhälfte, wobei sich beide Mannschaften nichts schenken. Trotzdem quälten wir uns nach 13 Minuten zu einer 1:4 Führung, wo uns die Gastgeberinnen mehr halfen, als wir zu Leisten vermochten. Einige fehlerhaften Minuten später stand es bereits 8:7, ehe es nach unbefriedigender Leistung mit einem knappen Rückstand in die Halbzeit ging.

Die zweite Halbzeit lief es jetzt etwas besser. Eine gute Deckung und eine famos haltende Emily Rehn im Tor brachten uns jetzt auf die Gewinnerstraße. Vorne lief es jetzt nicht auch gerade rund, aber eine starke Aenna Eckermann konnte die gegnerische Deckungsformation immer wieder in Bewegung bringen, sodass wir dann doch einige Torchancen erarbeiten konnten. Nach einem schnellen Ausgleich (12:12, 33. Min.) konnten wir uns nach einem 15:15 bis zur 51. Min. bereits vorentscheidend in Führung werfen (15:19). Letztendlich ein schwer erkämpfter Auswärtssieg, aber danach fragt in Kürze auch keiner mehr.

Rehn, Peetz – Eckermann (5), Yvonne Rothländer (4), Neumann (4), Papenfuß (3/3), Dethlefs (2), Moldenhauer (2), Dohrn (2), Merle Noreiks (1), Finja Noreiks, Ringlstetter, Ewers.

NACHBERICHT: TSV Weddingstedt - HSG Schülpe/Westerröndfeld/Rendsburg **Ergebnis: 28:28 12:13)**

Unsere Torhüterinnen verhinderten, dass unsere Gäste mit zwei Punkten die Heimreise antreten konnten! Das Spiel begann recht vielversprechend, und beim Spielstand von 7:4 (13.Min.) konnten wir noch auf ein schönes Spiel (aus unserer Sicht) hoffen.

Vielleicht auch bedingt durch einige Wechsel des Personals kam jetzt ein Bruch in unser Spiel, und die Schülperinnen konnten die Partie drehen. Fünf Minuten später stand es bereits 8:8 (18. Min.), und zur Pause lagen wir unerfreulicherweise zurück. (12:13) - Anfangs der zweiten Spielhälfte kamen wir unter die Räder! Schülpe nutzte unsere technischen Fehler und überhastete Würfe direkt aus und ein 12:17 (33. Min.) ließ Böses erahnen.- Aber: wir fingen uns wieder.

In der Abwehr etwas verbessert, holten wir Tor um Tor auf, und vornehmlich Abläufe die bei Yvonne Rothländer endeten führten zu eigenen Torerfolgen. 18:18 stand es in der 42. Min., aber danach konnte sich keine Mannschaft mehr einen größeren Vorsprung herauswerfen. Insgesamt spielte Schülpe schwungvoller und konnte sich die besseren Torchancen herauspielen. Wir kamen gerne mal zu Spät, was sich dann in Zeitstrafen und Strafwürfe widerspiegelte. Und hier kommen jetzt Nina Peetz und Emily Rehn ins Spiel. Zwischendurch hielt Nina drei Strafwürfe nacheinander, und Emily einen weiteren Strafwurf, als Nina einmal überwunden wurde.

In der Schlussphase wurde es noch einmal Spannend. Unsere Führung (28:27, 59:04) wurde umgehend ausgeglichen (28:28, 59:44). Ein letzter Angriff unsererseits verpuffte dann Ergebnislos. Letztendlich ein Unentschieden mit dem wir ganz gut leben können.

Rehn, Peetz – Yvonne Rothländer (10/3), Nicole Rothländer (7/2), Dethlefs (5/1), Eckermann (4), Ewers (1), Dohrn (1), Moldenhauer, Ringlstetter, Papenfuß, Finja Noreiks, Merle Noreiks, Neumann.

INTERVIEW LUIS MANKE

Wie kam es eigentlich dazu dass Du ausgerechnet nun hier in Dithmarschen gelandet bist?

Ein Frage, dir mir oft gestellt wurde.. Ich habe nach einem praxisnahen Masterstudium in der Wirtschaftspsychologie gesucht und wollte sehr gerne im Norden bleiben - und da hat sich die FH Westküste nun mal gut angeboten.

Als Student ist Dithmarschen ja nicht gerade eine Hochburg was die Sehenswürdigkeiten und vor allem das Nachtleben betrifft. Was hast Du Dir alles schon ansehen können?

Da hast du wohl recht.. ich bin gleich nach meinem Umzug nach Büsum gefahren und hab mich mit einem leckeren Fischbrötchen auf dem Deich belohnt. Was das Nachtleben betrifft, habe ich den Schuhmacherort und den Westcoast Club bei den Studi-Partys kennengelernt - ich persönlich fahre zum feiern aber tatsächlich nach Hamburg ;)

Du hast vor Deinem Wechsel zum TSV Weddingstedt beim HV Lüneburg gespielt. Wie sind Deine ersten Eindrücke von der neuen Mannschaft?

Alles wirklich nette Jungs die Bock haben Handball zu spielen - man merkt auch, dass sich die Jungs schon lange kennen und eine wirklich eingespielte Truppe sind!

Du hast vorher in der Landesliga gespielt. Merkt man einen Unterschied zur SH-Liga?

Ein richtigen Unterschied habe ich noch nicht feststellen können - ich finde es aber sehr gut, dass es auch in der SH Liga gut zur Sache geht, guter Handball gespielt und trotzdem der Spaß am Sport nicht vergessen wird.

Zwei Auswärtsspiele warst Du schon dabei und es wurden zwei Siege eingefahren. Ein paar Einsatzminuten durftest Du schon mitwirken. Wie zufrieden bist Du und was hast Du für die Saison persönlich vorgenommen?

Zwei Spiele, zwei Siege - spricht für sich, oder? ;) Spaß bei Seite, natürlich muss ich mich erstmal an die Abläufe einer neuen Mannschaft gewöhnen und mir ein gewisses Vertrauen im Zusammenspiel aufbauen. Ich bin aber zuversichtlich und werde alles geben, um mit Weddingstedt ganz oben mitzuspielen.

Heute kommt nun Dein erstes Spiel hier im heimischen Wohnzimmer. Mindestens 250 Zuschauer werden in der Halle sein. Wie sehr freust Du Dich auf die Stimmung in der Halle? Wenn wir gewinnen dann stoßen wir mit welchen Getränk am besten an?

Ich habe viel Gutes über die Stimmung im heimischen Wohnzimmer gehört. Nach der langen Auswärtsserie hoffe ich natürlich, dass die Halle voll sein wird und wir mit den Fans im Rücken den nächsten Sieg einfahren, ich mein erstes Tor werfe und wir dann mit Cola Korn anstoßen!

HARRY ZIMMERMANN FOTOGRAF



Die Fotos in unserer TSV Hallenzeitung stammen von Harry Zimmermann. Er ist der Opa von unserem Torwart Lukas. Neben den tollen Handballfotos macht er sonst auch viele Landschafts- und Naturaufnahmen.

Diese sind im Internet zu finden unter:

<http://portfolio.fotocommunity.de/Harrys-Portfolio>



Alte Weddingstedter Landstraße 35
25746 Heide
0481-72550



HOCHGEFÜHLE GARANTIERT



Inspiration Beratung Ausführung Pflege

GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU GRANIT UND NATURSTEIN

Hans Claußen

25795 Weddingstedt · B5 Nr.42

Tel.: 0481/68374455



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

NÄCHSTE SPIELTERMINE

SO. 19.11.23, 17.00 Uhr
TSV Altenholz 2 - TSV Weddingstedt

SA. 24.11.23, 20.30 Uhr
TSV Weddingstedt - Bredstedter TSV

SO. 03.12.23, 15.30 Uhr
TSV Weddingstedt - MTV Herzhorn

SA. 09.12.23, 17.00 Uhr
TSV Mildsetdt - TSV Weddingstedt



BESUCHT UNS AUF FACEBOOK

TSV Weddingstedt / Handball / 1. Herren
ODER WWW.TSV-HANDBALL.COM

DANK AN UNSERE WEITEREN SPONSOREN



SIE MÖCHTEN SPONSOR DES TSV WEDDINGSTEDT WERDEN?
INFOS UNTER WWW.TSV-HANDBALL.COM